

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „CDL“ vom 4. April 2021 12:01

[Zitat von state_of Trance](#)

Dem würde ich entgegen, dass ich auch von vielen Eltern (privat) gehört habe, dass es bei deren Kindern so gar nicht gelaufen ist. Auch hier im Forum wurde das berichtet. Es wundert mich daher schon, dass du diesen ersten Lockdown als so erfolgreich wahrgenommen hast.

Die zweite Schließung ist aber dann wirklich deutlich besser gelaufen bei uns, da waren es nur noch die größten digitalen Faulpelze, die sich aus der Verantwortung gezogen haben.

Das habe ich schon auch von einzelnen Schulen gehört, von vielen aber eben auch anderes, insofern muss man denke ich differenzieren und kann weder dein, noch mein Kollegium als repräsentativ erachten. Speziell meine Schule bekam schon im letzten Frühjahr und jetzt wieder nur positives Feedback vom Elternbeirat, SMV etc. Bei uns herrscht aber auch ganz klar die Pflicht Unterricht nach Stundenplan anzubieten (als ich vor einiger Zeit wegen eines gesundheitlichen Problems zwei Tage keine Konferenzen anbieten, nur Aufgaben senden konnte musste ich mich natürlich krankmelden, denn nur Aufgaben zu senden ist kein ausreichender Unterricht) und ein sehr intensiver Kontakt mit SuS und Eltern mit sehr viel Rückmeldung. Das wird durchaus auch von Eltern mit Kindern an anderen Schulen angemerkt, dass es dort nicht so gut laufen würde mit der Betreuung aktuell wie bei uns.